

SKILAGER - HEUBACH 2026

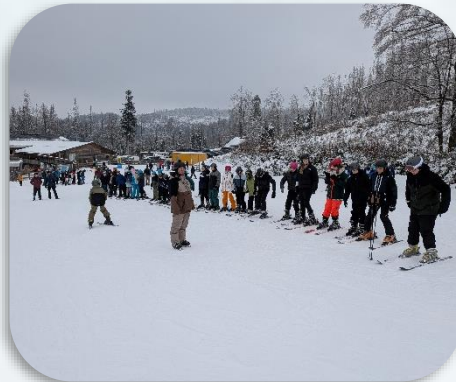
02.02.-06.02.2026

Am **Montag, den 02.02.2026**, begann das Skilager mit der Anreise nach Heubach. Die Busfahrt mit Salza Tours verlief ruhig und reibungslos. Nach der Ankunft im Schullandheim *Woodcamp* wurden die Schülerinnen und Schüler im Speiseraum über wichtige organisatorische und sicherheitsrelevante Punkte belehrt. Anschließend erfolgte die Zimmereinteilung. Nach dem Umziehen stärkten sich alle bei einem gemeinsamen Mittagessen, bevor es zur Skipiste ging.

Die Ausleihe der Skiausrüstung (Helm, Skischuhe und Ski) verlief ohne Probleme. Das Anziehen der Skischuhe stellte für einige Schülerinnen und Schüler zunächst eine Herausforderung dar, wurde jedoch geduldig gemeistert. Auf dem Anfängerhang erhielten die Schülerinnen und Schüler eine Einführung in grundlegende Skitechniken wie das Bremsen („Pizza fahren“) sowie erste Übungen im Kurvenfahren. Entsprechend ihres Könnens wurden sie in Anfänger- und Fortgeschrittenengruppen eingeteilt.

Neben der sportlichen Förderung lag ein besonderer Schwerpunkt auf dem sozialen Miteinander. Aus diesem Grund wurde die tägliche Handyzeit auf eine Stunde begrenzt. Nach einem bewegungsreichen Tag an der frischen Luft herrschte ab 22:00 Uhr Bettruhe, die von den meisten Schülerinnen und Schülern eingehalten wurde.



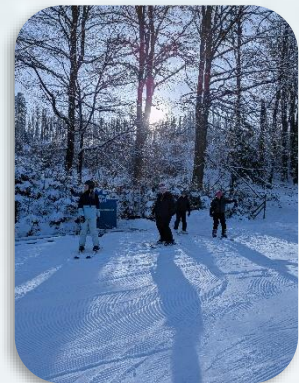


Am **Dienstag, den 03.02.2026**, ging es nach dem Frühstücksbuffet erneut auf die Piste. Das Anlegen der Skiausrüstung funktionierte nun deutlich routinierter. Nach einer erneuten Einschätzung des Könnens durften die fortgeschritteneren Schülerinnen und Schüler bereits am zweiten Tag in kleinen Gruppen auf der großen Piste fahren. Das Fahren mit dem Schlepplift klappte zunehmend sicherer.

Die Schülerinnen und Schüler unserer Klassenstufe 7 zeigten durchweg Disziplin, Motivation und große Ausdauer. Trotz der körperlichen Belastung und des eingeschränkten Handygebrauchs gab es kaum Klagen. Am Abend stand optional die Nutzung der Turnhalle auf dem Programm, die von einem Teil der Gruppe mit Freude angenommen wurde.



Der **Mittwoch, 04.02.2026**, stellte einen besonderen Höhepunkt des Skilagers dar. Bei bestem Skiwetter mit Sonnenschein konnten die Familienpiste, der Haupthang sowie der Funpark genutzt werden. Unsere Wintersportler zeigten große Begeisterung und nutzten die vielfältigen Möglichkeiten intensiv. Zum Abendessen wurden Familienpizzen angeboten. Ein Teil der Gruppe nahm anschließend noch am Nachtskifahren unter Flutlicht teil, was für viele ein unvergessliches Erlebnis darstellte.





Am **Donnerstag, 05.02.2026**, dem letzten Skitag, wurden zwei Geburtstage gefeiert. Gustav und Johannes konnten ihren 13. Geburtstag gemeinsam mit Mitschülerinnen und Mitschülern begehen. Auch auf der Skipiste wurden die beiden mit einem Plakat, welches die Mama von Johannes in Absprache mit den Verantwortlichen der Skiarea vorbereitet hatte, überrascht. Der Großteil der Gruppe (insgesamt 83 Mädchen und Jungen) fuhr mittlerweile größtenteils sicher die gesamte Piste hinunter. In längeren Pausen wurde auf ausreichende Erholung, Aufwärmen und Flüssigkeitszufuhr geachtet.



Aufgrund der deutlich gesteigerten Fähigkeiten bot sich am Donnerstagnachmittag die Teilnahme an einem Slalom-Wettkampf mit den beiden anderen teilnehmenden Schulen aus Bad Langensalza und Langula an. Am frühen Abend fand auf der Piste die Abschlussauswertung des Skilagers statt. Besondere Leistungen, außergewöhnliche Entwicklungen sowie positives Sozialverhalten wurden hervorgehoben und mit Urkunden ausgezeichnet. Alle Teilnehmenden erhielten zudem eine Medaille zur Erinnerung. Besonders hervorzuheben sind die Leistungen der Regelschule Schlotheim:



Ski-Slalom - Schulintern

1. Platz - Neo mit 25,9s
2. Platz - Vincent mit 26,5s
3. Platz - Gustav mit 26,7s

1. Platz - Sara mit 24,7s
2. Platz - Tamina mit 30,1s
3. Platz - Miley mit 32,7s

- Miley - „Pistensirene“
- Johannes - „Bester Stunt“
- Louis - „Trockenskifahrer“
- Gustav - „Liftlegende“
- Abby, Sophia & Klara - „Willensstark“

Viele Schülerinnen und Schüler können stolz auf ihre sportlichen und persönlichen Leistungen sein. Auch aus Sicht der begleitenden Sportlehrkräfte war das Skilager ein voller Erfolg.



Am **Freitag, den 06.02.2026**, erfolgte nach dem Frühstück das Räumen der Zimmer und die Rückfahrt. Die Heimreise verlief ruhig und ohne Zwischenfälle.

Das Skilager stellt für die Schülerinnen und Schüler eine wertvolle Erfahrung dar, welche sie so in ihrem privaten Umfeld möglicherweise nie sammeln können. Neben der sportlichen Entwicklung werden insbesondere Teamfähigkeit, Durchhaltevermögen, Verantwortungsbewusstsein und soziales Verhalten gefördert. Die Woche trug nachhaltig zur Stärkung der Klassengemeinschaft bei und wird allen Beteiligten in positiver Erinnerung bleiben. Ein großes Dankeschön gilt allen Verantwortlichen vor Ort – ob das Team des Schullandheim Woodcamp e.V. oder Denis Wagner mit seinen Leuten der Skiarea Heubach – sie ermöglichen unserer Schülerschaft seit 2013 Jahr für Jahr eine tolle Wintersportwoche im Thüringer Wald zu fairen Konditionen. Dies den Kindern / Jugendlichen bieten zu können macht uns als Regelschule Schlotheim sehr stolz.

